



FACHKONFERENZ JUGEND-
UND SCHÜLERAUUSTAUSCH

PRESSEINFORMATION

Berlin, 7.11.2023

Demokratiebildung stärken durch internationalen Jugend- und Schüleraustausch

Bayerns Staatsministerin Melanie Huml eröffnet Fachkonferenz vom 13. – 15.11. in München

Welchen Beitrag leistet der internationale Jugend- und Schüleraustausch zur Demokratiebildung junger Menschen? Darüber werden bei der 2. Fachkonferenz „Vielfalt erleben – Anerkennung stärken“ rund 100 Vertreter*innen des außerschulischen Jugendaustausches, der schulischen Austauschprogramme und des langfristigen individuellen Austausches diskutieren.

Die Konferenz widmet sich dem Thema mit einem dreitägigen Programm aus zwei Impulsvorträgen, acht Workshops, zwei Panels und zwei Podien. Ziel ist es, die Anerkennung und den gesellschaftlichen Wert von Jugend- und Schüleraustausch zu stärken und mehr Jugendlichen einen internationalen Austausch zu ermöglichen. Das Grußwort zum Auftakt am 13. November wird Melanie Huml (CSU) sprechen. Die Bayerische Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales ist Kuratoriumsvorsitzende der Stiftung Jugendaustausch Bayern, eine der mitveranstaltenden Organisationen der Konferenz.

Die eröffnende Keynote hält Dr. Wolfgang Beutel (Direktor des Instituts für Didaktik der Demokratie, Universität Hannover) zum Thema: "Demokratie-Pädagogik in Schule und Jugendaustausch."

Synergien für besseren Austausch schaffen

Internationaler Austausch findet in Deutschland aktuell in unterschiedlichen Bereichen mit einer Vielzahl von Formaten und Programmen statt. Die Fachkonferenz bringt diese Felder zusammen und schafft Synergien durch Vernetzung. Dabei steht unter anderem die Frage im Fokus, wie sehr Jugend- und Schüleraustausch Teil der politischen Bildung ist und so zum Zusammenhalt der Gesellschaft beitragen kann. Mit einer gemeinsamen Erklärung möchten die Veranstalter ihre gemeinsame Haltung zum gesellschaftlichen Wert und zur Anerkennung von internationalem Jugend- und Schüleraustausch zusammenfassen. Für die Erstellung dieses Dokuments wird es auf der Konferenz einen Workshop sowie Raum für intensive Diskussion geben.

Jugendliche kommen zu Wort

Hat der Austausch die Vorstellung von einem anderen Land verändert und vielleicht auch die Einstellung zu Deutschland beeinflusst? Über diese und andere Fragen werden sich ehemalige Austauschschüler*innen auf einem Podium zu Austauschserfahrungen und ihre Wirkungen austauschen. Teilnehmer*innen des Programms *Generation Europe* halten einen Workshop zum Thema „Internationaler Jugendaustausch – Wirkung und Anerkennung in der Gesellschaft: Was verstehen wir unter Anerkennung und welche Anerkennung wünschen wir uns?“

Informationen zum gesamten Programm unter: <https://fk-jugendaustausch.de/programm/>

Die Fachkonferenz ist ausgebucht. Teile des Programmes Konferenz werden online übertragen. Eine Anmeldung kann unter folgendem Link erfolgen: <https://fk-jugendaustausch.de/online-uebertragung/>

Ansprechpartner für Redaktionen

AJA Arbeitskreis gemeinnütziger Jugendaustausch
Anne v. Fircks
Gormannstr. 14, 10119 Berlin
Tel. +49 (0) 30 / 33 30 98 75 | mobil: 0173 / 62 70 500
anne.v.fircks@aja-org.de

Projektkoordination

AJA Arbeitskreis gemeinnütziger Juge
Jan Schütte (Leitung)
Gormannstr. 14, 10119 Berlin
Tel. +49 (0) 30 / 33 30 98 75
www.fk-jugendaustausch.de



PRESSEINFORMATION

Die Fachkonferenz wird moderiert von Anne Heitmann.

Zur Fachkonferenz

Die Fachkonferenz 2023 findet vom 13. - 15. November im Schloss Fürstenried in München statt und wird veranstaltet vom AJA Arbeitskreis gemeinnütziger Jugendaustausch, Initiative Austausch macht Schule, IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V., Stiftung Jugendaustausch Bayern und transfer e.V. | Projektkoordination Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“ (FPD). Die Förderung erfolgt durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ), ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch, Joachim Herz Stiftung und das Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch – Tandem. Die Fachkonferenz wird unterstützt vom: Deutsch-Französischen Jugendwerk (OFAJ/DFJW), Deutsch-Griechischen Jugendwerk (DGJW), Deutsch-Polnischen Jugendwerk (DPJW), Deutsch-Türkische Jugendbrücke, Pädagogischer Austauschdienst (PAD) des Sekretariats der Kultusministerkonferenz und UK-German Connection.

Ansprechpartner für Redaktionen

AJA Arbeitskreis gemeinnütziger Jugendaustausch
Anne v. Fircks
Gormannstr. 14, 10119 Berlin
Tel. +49 (0) 30 / 33 30 98 75 | mobil: 0173 / 62 70 500
anne.v.fircks@aja-org.de

Projektkoordination

AJA Arbeitskreis gemeinnütziger Juge
Jan Schütte (Leitung)
Gormannstr. 14, 10119 Berlin
Tel. +49 (0) 30 / 33 30 98 75
www.fk-jugendaustausch.de